

Mitteilungsblatt – Sondernummer der Universität Salzburg

Studienjahr 2025/2026

02. September 2026

127. Stück

219. Geänderte Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende über die interdisziplinäre Studienergänzung Migration Studies an der Universität Salzburg.

1. Allgemeines	1
2. Gegenstand der Studienergänzung	2
3. Aufbau und Gliederung der Studienergänzung	3
4. Modulübersicht und Modulbeschreibungen	3
5. Zertifizierung	5
6. Koordination und Auskünfte	6
7. Inkrafttreten	6

1. Allgemeines

- (1) Studienergänzungen sind thematisch gebündelte und aufeinander abgestimmte Lehrangebote, die ordentlichen Studierenden der Universität Salzburg neben bzw. innerhalb des Studiums eine zusätzliche Schwerpunktsetzung und den Erwerb fachübergreifender Kompetenzen und Fähigkeiten ermöglichen.
- (2) Der Gesamtumfang für eine Studienergänzung beträgt 24 ECTS-Anrechnungspunkte.
- (3) Allen Leistungen, die von Studierenden zu erbringen sind, werden ECTS-Anrechnungspunkte zugeteilt. Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht 25 Arbeitsstunden und beschreibt das durchschnittliche Arbeitspensum, das erforderlich ist, um die erwarteten Lernergebnisse zu erreichen. Das Arbeitspensum eines Studienjahres entspricht 1500 Echtstunden und somit einer Zuteilung von 60 ECTS-Anrechnungspunkten.
- (4) Abgeschlossene Studienergänzungen werden mit einem Zertifikat der Universität Salzburg bestätigt.
- (5) Es handelt sich um ein freiwilliges Zusatzangebot der Universität Salzburg.
- (6) Die Regelungen zur Absolvierung von Studienleistungen im Rahmen dieses Zusatzangebots werden im Internet rechtzeitig vor Beginn des Studienjahres veröffentlicht und hängen u.a. vom Typ der Lehrveranstaltung ab (Prüfungsimmanenz, Anwesenheitspflicht, Vergabe von Plätzen bei

Lehrveranstaltungen mit limitierter Teilnehmer*innenzahl, Zulassungsbedingungen zu Prüfungen). Es gelten gegebenenfalls die Bestimmungen jenes Curriculums, dem das Lehrangebot entstammt.

2. Gegenstand der Studienergänzung

(1) Gegenstand der Studienergänzung

Die Studienergänzung Migration Studies vermittelt grundlegende und vertiefende Kenntnisse der interdisziplinären Migrationsforschung. Im Mittelpunkt stehen Ursachen, Dynamiken und Folgen von Migration auf individueller, gesellschaftlicher und globaler Ebene. Auf Basis des breiten Lehrangebots an der Universität Salzburg erhalten die Studierenden Einblicke in historische, soziologische, kulturwissenschaftliche, politikwissenschaftliche, rechtliche sowie bildungs- und religionswissenschaftliche Perspektiven auf Migration. Die Studienergänzung ermöglicht Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen eine wissenschaftlich fundierte Auseinandersetzung mit aktuellen migrationsbezogenen Fragestellungen und fördert einen differenzierten Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen und Transformationsprozesse.

(2) Qualifikationsprofil und Kompetenzen (Learning Outcomes)

Absolvent*innen der Studienergänzung verfügen über grundlegende und vertiefte Kenntnisse zentraler Theorien, Konzepte und Forschungsansätze der Migrationsforschung. Sie sind in der Lage,

- historische und gegenwärtige Migrationsprozesse aus unterschiedlichen disziplinären Perspektiven zu analysieren,
- migrationsbezogene gesellschaftliche, politische, rechtliche sowie kulturelle Entwicklungen kritisch zu reflektieren,
- wissenschaftliche Erkenntnisse auf aktuelle migrationspolitische und gesellschaftliche Fragestellungen anzuwenden,
- interdisziplinäre Zusammenhänge zu erkennen und unterschiedliche wissenschaftliche Zugänge zu integrieren,
- migrationsbezogene Diskurse differenziert zu beurteilen sowie argumentativ fundiert zu diskutieren und
- ihre interkulturellen, analytischen und reflexiven Kompetenzen in Studium, Beruf und gesellschaftlichem Handeln einzusetzen.

(3) Bedarf und Relevanz der Studienergänzung für Wissenschaft, Gesellschaft und Arbeitsmarkt

Migration zählt zu den zentralen gesellschaftlichen und globalen Herausforderungen der Gegenwart und ist Gegenstand intensiver wissenschaftlicher Forschung in zahlreichen Disziplinen. Die Studienergänzung trägt diesem Umstand durch eine interdisziplinäre Bündelung bestehender

Lehrangebote Rechnung und vermittelt wissenschaftlich fundierte Kompetenzen zur Analyse migrationsbezogener Fragestellungen.

Für die Gesellschaft leistet die Studienergänzung einen Beitrag zur Förderung eines reflektierten und differenzierten Verständnisses von Migration, Diversität und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Sie stärkt die Fähigkeit, öffentliche Debatten kritisch einzuordnen und komplexe gesellschaftliche Entwicklungen evidenzbasiert zu beurteilen.

Für den Arbeitsmarkt stellt die Studienergänzung eine wertvolle Zusatzqualifikation dar. Die erworbenen Kompetenzen sind insbesondere in Tätigkeitsfeldern mit Bezug zu Bildung, Sozialem, öffentlicher Verwaltung, Politik, internationalen Organisationen, NGOs, Medien, Forschung sowie Integrations- und Diversitätsmanagement von wachsender Bedeutung.

3. Aufbau und Gliederung der Studienergänzung

Die Studienergänzung Migration Studies gliedert sich in zwei Module: Das Basismodul und das Aufbaumodul im Ausmaß von je 12 ECTS-Anrechnungspunkten.

	ECTS
Basismodul	12
Aufbaumodul	12
Summe Studienergänzung gesamt	24

4. Modulübersicht und Modulbeschreibungen

Im Folgenden sind die Module und Lehrveranstaltungen der Studienergänzung Migration Studies aufgelistet.

Studienergänzung Migration Studies	ECTS
Basismodul	
Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem Themenbereich Grundlagen der Migrationsforschung	6
Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem Themenbereich Migration: Historische und gesellschaftliche Dynamiken	6
Zwischensumme Basismodul	12
Aufbaumodul	
Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem Bereich Migration: Globale Prozesse, Ökonomie, Politik und Recht	6
Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem Bereich Migration: Interkulturalität, Bildung und Religion	6
Zwischensumme Aufbaumodul	12
Summe Studienergänzung gesamt	24

Die in den Modulen angeführten Lehrveranstaltungen können für die Studienergänzung nur dann gewählt werden, wenn sie nicht bereits als Pflicht- oder Wahlpflichtlehrveranstaltung in einem derzeit inskribierten ordentlichen Studium absolviert wurden oder für den Abschluss dieses Studiums erforderlich sind. Ausgenommen von dieser Regelung sind Lehrveranstaltungen aus dem Querschnittsmodul zu sozial-ökologischen Krisen, welche aber nicht im Bereich der freien Wahlfächer angerechnet werden können.

Die detaillierten Beschreibungen der einzelnen Module einschließlich der zu vermittelnden Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten sind nachfolgend dargestellt:

Modulbezeichnung	Basismodul
Arbeitsaufwand gesamt	12 ECTS-Anrechnungspunkte
Learning Outcomes	Nach erfolgreichem Abschluss des Basismoduls sind die Studierenden in der Lage, - grundlegende Begriffe, Theorien und Forschungsansätze der Migrationsforschung zu erläutern und einzuordnen, - historische und gesellschaftliche Dynamiken von Migration sowie unterschiedliche Formen und Ursachen von Migration zu beschreiben und zu analysieren, - migrationsbezogene Fragestellungen aus verschiedenen disziplinären Perspektiven zu vergleichen und deren jeweilige Erkenntnispotenziale zu reflektieren
Modulinhalt	Das Basismodul vermittelt theoretische Grundlagen der Migrationsforschung und gibt Einblicke in die Thematik aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen.
Lehrveranstaltungen	Für das Basismodul sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten aus folgenden Themenbereichen zu absolvieren: - Grundlagen der Migrationsforschung (6 ECTS) - Migration: Historische und gesellschaftliche Dynamiken (6 ECTS) Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen.
Prüfungsart	Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp

Modulbezeichnung	Aufbaumodul
Arbeitsaufwand gesamt	12 ECTS-Anrechnungspunkte
Learning Outcomes	Nach erfolgreichem Abschluss des Aufbaumoduls sind die Studierenden in der Lage, - migrationsbezogene Fragestellungen unter Berücksichtigung politischer, rechtlicher, ökonomischer sowie bildungs-, kultur- und religionswissenschaftlicher Aspekte vertieft zu analysieren, - empirische Studien und Forschungsergebnisse der Migrationsforschung kritisch zu bewerten, deren Aussagekraft einzuordnen und auf aktuelle migrationsbezogene Fragestellungen zu beziehen sowie - die Auswirkungen von Migration auf gesellschaftliche Teilhabe, Diversität und Integration in unterschiedlichen Kontexten wissenschaftlich zu beurteilen.
Modulinhalt	Ziel des Aufbaumoduls ist es, vertiefende Erkenntnisse in den Teildisziplinen der Migrationsforschung zu vermitteln.
Lehrveranstaltungen	Für das Aufbaumodul sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten aus folgenden Themenbereichen zu absolvieren: - Migration: Globale Prozesse, Ökonomie, Politik und Recht (6 ECTS) - Migration: Interkulturalität, Bildung und Religion (6 ECTS) Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen.
Prüfungsart	Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp

5. Zertifizierung

Nach positiver Absolvierung der angeführten Lehrveranstaltungen können folgende Zertifikate beantragt werden:

- **Wahlfachmodul Migration Studies.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basismoduls im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.
- **Studienergänzung Migration Studies.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basis- und Aufbaumoduls im Gesamtausmaß von 24 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.

Der elektronisch ausgefüllte Prüfungspass sowie die Leistungsnachweise der Lehrveranstaltungen sind bei der zuständigen Person (siehe Punkt 6) vorzulegen, wo die ECTS-Leistung und die korrekte Zuordnung der absolvierten Lehrveranstaltungen überprüft werden. Die Zertifikate werden anschließend im Auftrag der Vizerektorin für Lehre und Studierende am ZFL (ZFL – Flexibles Lernen / Abteilung Lehrinfrastruktur und Studienangebote) der Universität Salzburg ausgestellt und in digitaler und amtssignierter Form an die Studierendenmailadresse übermittelt.

Sollte die Eintragung der Studienergänzung im Bachelor-, Master- oder Diplomprüfungszeugnis im Rahmen der freien Wahlfächer (Ausweisung der Wahlfächer als „Wahlfachmodul“ bzw. „Studienergänzung“) angestrebt werden, so sind die Regelungen des jeweiligen Curriculums zu beachten und anzuwenden (und es empfiehlt sich, zunächst das Einvernehmen mit dem/der Vorsitzenden der fachlich zuständigen Curricularkommission herzustellen). In einigen Studienrichtungen sind für die

Absolvierung der Studienergänzung im Rahmen der freien Wahlfächer gegenüber dem gültigen Curriculum freiwillige Mehrleistungen der Studierenden erforderlich, die nicht im gesamten Umfang ins Abschlusszeugnis aufgenommen werden können. Lehrveranstaltungen, die als Pflicht- oder Wahlpflichtfächer für den Abschluss eines Studiums erforderlich sind, können nicht im Rahmen der freien Wahlfächer als Studienergänzung angerechnet werden. Lehrveranstaltungen, die als freiwillige Mehrleistungen über das für den Abschluss erforderliche Maß hinaus absolviert wurden, können angerechnet werden.

6. Koordination und Auskünfte

Die Koordination der Studienergänzung liegt bei der Steuerungsgruppe Migration Studies, Ansprechperson Assoz. Prof. Mag. Dr. Wolfgang Aschauer (wolfgang.aschauer@plus.ac.at). Informationen finden sich auf der Website der Studienergänzung www.plus.ac.at/studienergaenzungen. Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen.

7. Inkrafttreten

Die Studienergänzung Migration Studies tritt mit Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Salzburg in Kraft.

Mit dieser Verordnung wird folgende Verordnung außer Kraft gesetzt:

Mitteilungsblatt vom 1. August 2024, Nummer 149, Verordnung des Vizerektors für Lehre und Studium über die interdisziplinäre Studienergänzung „Migration Studies“ an der Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS).

Impressum
Herausgeber und Verleger:
Rektor der Universität Salzburg
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh
Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg